



# Meine Bank vor Ort

## Markus Seebacher in den Aufsichtsrat gewählt

Vor Vollendung seines 70. Geburtstages schied Bertold Horcher nach 23 Jahren aus dem Aufsichtsrat der Spar- und Kreditbank aus.

Zur Neuwahl in den Aufsichtsrat wurde Markus Seebacher vorgeschlagen. Diesen Vorschlag nahmen die Mitglieder einstimmig an.

Wir wollen „den Neuen“ in einem kurzen Interview vorstellen:

**SKB: Herr Seebacher, was verbindet Sie mit der Spar- und Kreditbank Bühlertal?**

*Markus Seebacher: Seit meinem 18. Lebensjahr im Jahr 1986 bin ich Mitglied bei der Spar- und Kreditbank Bühlertal eG. Mein Großvater, selbst langjähriger Kunde, war ein glühender Anhänger der genossenschaftlichen Idee und erklärte mir früh die Vorteile einer Genossenschaft. Dies beweist sich jetzt in der Niedrigzinsphase umso mehr, da die Bank immer noch Dividenden an ihre Mitglieder ausschüttet.*

**SKB: Was bewegte Sie dazu, sich als Kandidat für die Wahl zum Aufsichtsrat zur Verfügung zu stellen?**

*Markus Seebacher: In der Entscheidungsphase der Berufswahl gab es für mich die Überlegung eines BA Studiums bei einer Bank, da ich an der HLA Bühl das Abitur mit Schwerpunkt Volks- & Betriebswirtschaft + Rechnungswesen ablegte und ich Interesse an diesem Betätigungsfeld hatte. Wie das Leben so spielt, entschied ich mich aufgrund meiner sportlichen Jugendzeit im Ski-Club Bühlertal und Skiverband Schwarzwald für eine zeitlich befristete*

*Tätigkeit bei der Bundeswehr als Offizier mit Studium der Pädagogik. Nun schließt sich für mich der Kreis und mein Interesse von damals kann ich nun wieder aufgreifen.*

**SKB: Was möchten Sie zur Weiterentwicklung der Spar- und Kreditbank beitragen?**

*Markus Seebacher: In einer Zeit, in der man von immer mehr Zusammenschlüssen von Banken hört, weil man davon ausgeht, dass größere Einheiten mehr Marktmacht besitzen, finde ich es toll, dass unsere Spar- und Kreditbank Bühlertal immer noch selbständig ist und sich am Markt behauptet. Es ist eine Bank für die Menschen vor Ort und überregional, ich möchte daran mitarbeiten, dass dies durch die Erarbeitung kluger und wirtschaftlicher tragfähiger Angebote für unsere Kunden auch so bleibt.*

Wir bedanken uns für das angenehme Gespräch und heißen Sie in unseren Reihen herzlich willkommen.



vlnr: Vorstand Jochen Strosack, Mitglied des Aufsichtsrats Markus Seebacher, Vorstand Josef Tisch

## SKB baut ihre starke Position weiter aus

### Spar- und Kreditbank Bühlertal bleibt leistungs- und tragfähige Ortsbank/Positive Jahresbilanz 2020

Eine positive Geschäftsbilanz des Jahres 2020, resultierend auch aus überdurchschnittlichen Zuwächsen im Kredit- und Einlagenbereich, zog die Spar- und Kreditbank Bühlertal eG in ihrer Generalversammlung. Es begrüßte Vorstand Jochen Strosack. „2020 stand auch bei uns im Zeichen der Corona-Pandemie“, blickte er eingangs zurück. Hygieneregeln seien eingehalten, der Geschäftsbetrieb aber nicht eingeschränkt worden; die Begegnungen in der Bank hätten sogar eine neue Wertschätzung erfahren. Arbeit habe es reichlich gegeben: „Bei Branchen, die ihre Geschäftstätigkeit nur eingeschränkt oder gar nicht ausüben konnten, bestand akuter Handlungsbedarf“, sagte er unter Verweis auf Förderprogramme der KfW und der L-Bank; die Liquiditätsversorgung sei vielfach sichergestellt worden. Auch sonst sei eine rege Kreditnachfrage verzeichnet worden, zumal der Immobilien-Boom von der Pandemie unbeeindruckt geblieben sei. „Mit Michael Claes ist ein Firmenkundenberater eingestellt worden, was das Kreditwachstum weiter beförderte. Hinzu kam und kommt, dass wir von immer mehr Geschäftspartnern als finanzierende Bank empfohlen werden.“ Dies alles habe zu rekordverdächtigen Wachstumsraten im Kreditbereich geführt. „Doch auch im Einlagengeschäft sind wir gewachsen.“ Diese Dynamik sehe die SKB als Bestätigung ihres Geschäftsmodells: Die klassische Ortsbank werde als leistungs- und tragfähig wahrgenommen.

Sein Vorstandskollege Josef Tisch unterlegte die Angaben mit Zahlen. Im Jahresbericht sprach er von einem auf 948.000 Euro erhöhten Betriebsergebnis vor Steuern, zurückzuführen vor allem auf das steigende Zins- und Provisionsergebnis. Das Eigenkapital sei auch durch eine Ausweitung der Geschäftsguthaben gestärkt worden. „Die Bilanzsumme stieg um rund 32 Prozent auf 154,2 Millionen

Euro.“ Kundenkredite und -einlagen seien deutlich angewachsen. Die Erhöhung des Kundenvolumens insgesamt bezifferte er auf 45 Millionen Euro. Vom Jahresüberschuss in Höhe von 281.000 Euro werde man, das Einverständnis der Versammlung vorausgesetzt, 100.000 Euro in die Rücklagen einstellen. „Der verbleibende Bilanzgewinn ermöglicht die weitere Stärkung der Rücklagen und die Ausschüttung einer attraktiven Rendite an unsere Mitglieder.“ Günstige Prognosen sprach er auch für 2021 aus. Zentral blieben für die SKB die persönliche Nähe und die kompetente Beratung der Mitglieder und Kunden. Als Fundament nannte er zudem „eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern, Verbundunternehmen und Prüfungsverband“. Es gelte, die selbständige Ortsbank weiter in eine gute Zukunft zu führen: „Auch für die nächsten Jahre sind wir trotz des schwierigen Umfelds optimistisch.“

Im Namen des Aufsichtsrates berichtete der Vorsitzende Bertold Horcher über die Tätigkeiten in 2020. Genossenschaftsverband und Aufsichtsrat hätten den Jahresabschluss geprüft und ohne Einschränkung in Ordnung befunden, informierte er; die Vermögenslage der Bank sei geordnet. Er sprach sich für die vom Vorstand geplante Verwendung des Jahresüberschusses aus, inklusive der Ausschüttung einer Dividende von drei Prozent. Die Versammlung schloss sich diesem Votum einstimmig an. Bürgermeister Hans-Peter Braun bat um Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat, der ebenfalls geschlossen stattgegeben wurde. Braun lobte die SKB als einen der größten Gewerbesteuerzahler Bühlertals und dankte für ihre vielfältige Sponsorentätigkeit. Horcher kündigte an, nach 23 Jahren nicht mehr für die Wiederwahl in den Aufsichtsrat zur Verfügung zu stehen; die Versammlung wählte Markus Seebacher neu ins Gremium. Aufsichtsratsmitglied Andreas Boy wurde turnusgemäß im Amt bestätigt.



vnlr: Mitglied des Aufsichtsrats Rowald Naber, Vorstand Josef Tisch, Bertold Horcher, Michael Moccia (BWGV), Vorstand Jochen Strosack

## Zum zweiten Mal in Folge beste Fördermittelbank

### SKB wird erneut ausgezeichnet/Auch Ehrungen und Abschiede stehen im Fokus der Generalversammlung

Auf der Agenda der SKB-Generalversammlung standen auch die Verabschiedung des Aufsichtsratsvorsitzenden Bertold Horcher sowie die Ehrung treuer Mitglieder. Die Jubilare wurden aufgrund der Pandemie nur namentlich verlesen. Stellvertretend für diese ehrte Vorstand Jochen Strosack sowohl Bertold Horcher für 40-jährige Mitgliedschaft als auch die ehemalige Prokuristin Waltraud Gönner (50 Jahre bei der SKB).



vlnr: Vorstand Josef Tisch, Waltraud Gönner, Karin Naber, Bertold Horcher, Vorstand Jochen Strosack

Im Namen der Affentaler WG nahm Karin Naber eine Auszeichnung entgegen: Damals noch als „Bühlertäler Winzergenossenschaft“, sei diese der SKB 1931 beigetreten, informierte Strosack. Auch die Bank selbst wurde geehrt: Zum zweiten Mal in Folge ist die SKB von der DZ Bank zur „Besten Fördermittelbank“ in Baden-Württemberg 2020 ernannt worden. Zur Auszeichnung sagte Marc Haschke, Firmenkundenbetreuer der DZ Bank, die SKB erreiche „Spitzenleistungen“ bei den entsprechenden Kundenberatungen. Im laufenden Jahr zeichne sich bei der Bank eine weiterhin rasant steigende Anzahl von Förderkrediten

ab, weshalb er eine dritte Prämierung nicht ausschließe. Augenzwinkernd wertete er auch als erfreulich, dass die DZ Bank mit Fördermittelberater Sebastian Braun endlich auch selbst einen kompetenten Bühlertäler in ihren Reihen habe.

Das 23-jährige Engagement Horchers im Aufsichtsrat würdigten sein Kollege Rowald Naber, Jochen Strosack sowie Michael Moccia, Prüfungsgruppenleiter vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband, mit Worten und Präsenten. Naber lobte Horcher, seit 2017 Vorsitzender des Gremiums, als kompetenten und ruhigen Kollegen, der sein Mandat mit viel Leben ausgefüllt habe. Strosack sprach von gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen; Horcher habe auch zeitaufwändige Herausforderungen mit Bravour gemeistert. Moccia schließlich zeichnete Horcher mit der Silbernen Ehrennadel des Verbands aus. Horcher dankte im Gegenzug für die zurückliegende, sehr gute Zusammenarbeit mit seinen Kollegen im Aufsichtsrat sowie mit den beiden Vorständen. Auch die Mitarbeiter der Bank erbrächten hohe Leistungen. „Ich habe diese Arbeit sehr gern gemacht, doch jetzt ist es Zeit, zu gehen“, sagte er. Abschließend dankte Strosack auch dem Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall, Hans Peter Maier, der in Kürze in den Ruhestand geht, für seine langjährige Unterstützung.



vlnr: Vorstand Josef Tisch, Vorstand Jochen Strosack, Marc Haschke (DZ-Bank), Sebastian Braun (DZ-Bank)

## Hans Peter Maier verabschiedet sich in den Ruhestand

Mit Hans Peter Maier, der für uns zuständige Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall, verabschiedet sich eine Persönlichkeit in den Ruhestand, mit der wir sehr gerne zusammen gearbeitet haben. Herr Maier hat uns seit dem 1. April 2007 in allen Fragen rund um das Bausparen mit großer Fachkompetenz beraten und betreut. Als Diplom-Mathematiker verstand er es in ganz besonderer Weise, für jede Kundin und jeden Kunden eine Baufinanzierung auf die jeweilige Lebenslage maßgeschneidert auszuarbeiten, ja geradezu auszutüfteln. Die potentiellen Bauherren haben dadurch gespürt, dass auf ihre Belange auf das Beste eingegangen wird – und dadurch den Konzepten von Herrn Maier oftmals den Zuschlag erteilt.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung in den letzten 14 Jahren, Herr Maier!



vlnr: Vorstand Josef Tisch, Bezirksleiter Hans Peter Meier (BSH) Vorstand Jochen Strosack

**Die mobileTAN wird zum  
31.12.2021 abgeschaltet**



Stellen Sie jetzt auf ein neues TAN-Verfahren um. Mit unserer TAN-App erhalten Sie Ihre TAN sicher und bequem auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Alternativ können Sie sich auch für die Erstellung einer TAN mit einem Lesegerät ( TAN-Generator) entscheiden.

Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne bei der Auswahl eines geeigneten TAN-Verfahrens für Sie.



**Spar- und Kreditbank Bühlertal eG**  
solide-kompetent-bodenständig

**Meinen Arbeitsplatz würde ich mal gerne eine Woche tauschen mit ...**

Checker Toby auf Entdeckungsreise ;-)

**Traumberuf als Kind?**

Cowgirl im Wilden Westen und Tierärztin

**Mein persönliches Lebensmotto?**

Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden. Mark Twain

**Wünsche für die Glücksfee?**

Im Moment wünsche ich mir, dass die Corona- Pandemie vorüber ist

**Besonders stolz bin ich...**

auf meine Familie.

**Zuletzt habe ich folgendes Buch gelesen:**

Unter fernen Himmeln von Sarah Lark

**Meine Freizeit verbringe ich am liebsten...**

mit meiner Familie und Freunden. Seit meiner Jugend bin ich Mitglied im Verein Samurai Lichtenau. Dort bin ich Trainerin im Bereich Ju Jutsu Robic (Jubo). Zu meinen Hobbys gehört auch Beach Tennis spielen.

**Ich mag meinen Job weil...**

er interessant und abwechslungsreich ist.

*Kathrin Götz*

Marktfolge Aktiv



**Impressum**

Herausgeber: Spar- und Kreditbank Bühlertal eG • Hauptstr. 67 • 77830 Bühlertal  
Tel: 0 72 23 / 99 69-0 • Fax: 0 72 23 / 99 69-50 • info@skb-buehlertal.de • www.skb-buehlertal.de

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag 8:00 Uhr - 12:30 Uhr und 14:00 Uhr - 16:30 Uhr  
Mittwoch nachmittags geschlossen  
Donnerstag 8:00 Uhr - 12:30 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Samstag 8:00 Uhr - 11:00 Uhr